

# Agape-Abendmahls-Feier am Karfreitag 2020 als Zusatz zur „Zuhause-Stille-Halbe-Stunde“

## Einleitung

Ich bin Pfarrer Joachim Grubert und werde Euch nun durch eine Feier begleiten, die wir Agape-Abendmahl nennen. Das möchte ich erklären: Im Gottesdienst der Gemeinde feiern wir sonst das **Abendmahl**, das Jesus kurz vor seinem Tod eingesetzt hat. Bevor Brot und Wein darin ausgeteilt werden, erinnern uns die sogenannten Einsetzungsworte „Das ist mein Leib...“ und später „Das ist mein Blut...“, dass Jesus seinen Leib geopfert und sein Blut vergossen hat. Wenn wir diese Worte hören und Brot und Wein mit gläubigem Herzen empfangen, dürfen wir gewiss sein, d.h. ganz sicher: Durch Jesus Christus erlangen wir Vergebung der Sünden und Erlösung vom ewigen Tod .

Z. Zt. treffen wir uns wegen Corona nicht als Gemeinde. Daher feiern wir auch nicht das Abendmahl in der gewohnten Form. Aber wir können uns zu Hause als Einzelne oder in Familien Brot und Wein als Zeichen der Liebe Gottes reichen. Wir nennen diese Form **Agape**. Das heißt Liebesmahl. Es erinnert nicht an das letzte Abendmahl, aber an die Tischgemeinschaft, die Jesus täglich mit seinen Jüngern pflegte. Oft auch mit frommen, hochgestellten Persönlichkeiten, aber auch mit Zöllnern und Sündern, mit denen sich ein anständiger Mensch sonst nie an einen Tisch setzen würde.

**Agape-Abendmahl**, ein Liebesmahl, das an die einzigartige Liebe Gottes erinnert, die uns Vergebung der Sünden und ewiges Leben schenkt.

Haltet Brot und Wein oder Traubensaft in Eurer Nähe bereit. Ich werde noch einige Worte zur Einstimmung sagen, ein Lied mit Euch beten und mit Euch ein Beichtgebet sprechen.

## Auslegung

Der Tagesvers für Karfreitag ist ein bekanntes Wort aus Joh 3,16:



***„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt: Er hat seinen einzigen Sohn hergegeben, damit keiner verloren geht, der an ihn glaubt. Sondern damit er das ewige Leben erhält.“ (Joh 3,16)***

Was an Karfreitag geschehen ist, bringt Jesus hier auf den Punkt:

- Was motiviert Gott, sich mit uns Menschen zu befassen? - Liebe. Lauter Liebe. *„So sehr hat Gott die Welt geliebt.“* Es gibt keine größere Liebe. Unfassbar!

- Was tut Gott aus Liebe? – Alles! Sogar sein Liebstes schenkt er uns, seinen Sohn Jesus Christus. Sein Leben gibt er für uns aus Liebe.

- Was erreicht Gott? - Dass wir nicht verloren gehen, wenn wir IHM glauben, sondern ewiges Leben haben in ungestörter Gemeinschaft, Frieden und Freude.

Karfreitag ist der wahre „Friday for Future“. Wir sind erlöst für Zeit und Ewigkeit.

Heute Nacht hatte ich einen Traum, der mich beunruhigte.

Längst vergangene Tage tauchten aus der Versenkung auf:  
Erinnerungen an Verpasstes, Versäumtes und alte Schuld.

Nach dem Erwachen wurde mir klar: Ich brauche Vergebung. Immer wieder.

Den ersten nötigen Schritt möchte und muss ich selbst tun vor Gott, nämlich:

- 1) **Bereuen**, was ich Falsches gedacht und getan habe;
- 2) **Um Vergebung bitten**, auch für die unerkannten, mir nicht mehr bewussten Sünden, damit mich das Blut Jesu Christi vollkommen reinwaschen kann;
- 3) **Umkehren**, d.h. die Richtung meiner Gedanken und meines ganzen Lebens ändern. Wie? Indem ich nach Gottes Willen frage und ihn tun will.

Nach dem bösen Traum kam mir das Lied **Majesty / Majestät von Martin Smith** in den Sinn. Es tröstet und ermutigt mich.

Zusammen mit Euch bete ich die erste Strophe mit dem Refrain:

*„Hier bin ich, klein vor deiner Herrlichkeit. Deine Gnade hat mich befreit!*

*Hier bin ich, kenne meine Sünde gut, doch du machst mich rein durch dein Blut. Ich fand ja die allergrößte Liebe da, wo du dein Leben gabst, das größte Opfer warst. Majestät. Majestät, ich bin, wie deine Gnade mich fand, leer und dennoch leb ich in deiner Hand.“*

Gott sei Dank, dass Jesus für Dich und mich, für die ganze Welt am Kreuz gestorben ist. Deine Schuld ist nun gesühnt, bezahlt, getilgt. Gott sei Dank, dass dies kein Traum ist, sondern Gottes allergrößte Tat. Mit der Auferstehung Jesu bestätigt ER, dass es wahr ist: Wir sind erlöst für Zeit und Ewigkeit.

Im Aufwachen erinnerte ich mich auch an Jeremia 23,28: ***„Ein Prophet, der Träume hat, der erzähle Träume; wer aber mein Wort hat, der predige mein Wort recht.“*** Jeremia meint: Träume helfen uns Menschen nicht, die bösen schon gar nicht, aber auch nicht die gut gemeinten von einer besseren Welt. Allein Gottes Wort ist gewiss, wahr und hat Zukunft. Ein Vers weiter sagt Jeremia: ***„Ist mein Wort nicht wie ein Feuer, spricht der Herr, und wie ein Hammer, der Felsen zerschlägt!“***

Vertraue Gott, dem Herrn: Denn alle Widrigkeiten und unüberwindlichen Probleme Deines Lebens kann er mit einem Wort lösen, mit *Seinem* Wort.

Vertraue Jesus Christus: Denn Deine unerträgliche Last und Schuld hat er längst getragen.

Die zweite Strophe des Liedes **Majesty** bete ich: „*Hier bin ich, demütig, weil du mich liebst. Vergeben kann ich, weil du vergibst. Hier bin ich, weiß nur, dich verlangt nach mir, geheiligt durch das Feuer in dir. Ich fand ja die allergrößte Liebe da, wo du dein Leben gabst, das größte Opfer warst. Majestät. Majestät, ich bin, wie deine Gnade mich fand, leer und dennoch leb ich in deiner Hand.*“

### **Beichtfrage**

Nun frage ich Euch, liebe Geschwister, die Ihr zuhört. Wenn Ihr Antwort geben möchtet, dann nicht mir, sondern unserem Gott, dem Vater des Herrn und Heilandes Jesus Christus:

Bereust Du mit aufrichtigem Herzen Deine Sünden und sehnst Du Dich nach Vergebung all Deiner Schuld, weil Christus für sie am Kreuz gestorben ist, dann antworte mit einem Ja:.....

Auf Dein Ja hin sei gewiss, dass der allmächtige und barmherzige Gott Dir alle Deine Sünden vergibt um seines Sohnes Jesus Christus willen. Amen!

**Nimm das Brot.** Sag Danke: Herr, Jesus! Du schenkst mir das neue Leben.....

Danke für die Gemeinschaft mit Dir und Deiner Gemeinde.....

So wie aus vielen einzelnen Körnern ein Brot geworden ist, so lass mich Teil Deines weltweiten Leibes Christi sein.

**Nimm den Becher** mit Wein oder Traubensaft. Sag: Danke: Herr Jesus! Du hast mich erlöst.....

Durch Dein kostbares Blut schenkst Du mir ein für allemal Rettung und Heil. Lass mich im Glauben an Dich Frieden finden. Mache mich zu einem Boten Deines Friedens, damit ich die Botschaft Deiner Versöhnung glaubwürdig mit anderen leben kann.

### **Segen**

Der Friede des Herrn sei mit Euch! Amen!

Mit den Worten von Jesus beten wir: **Vater unser im Himmel**.....